

o.t.n|orthopädie.technik.nord

Modernste Technik bei Prothesen und Orthesen für mehr Lebensqualität

Informationsveranstaltungen am 29. Januar, 4. und 11. Februar

Mikroprozessorsteuerung, Carbon, Elektrostimulation – dies sind nur drei Begriffe, die bei o.t.n zum täglichen Vokabular gehören. Denn modernste Technik und High-Tech-Materialien erlauben die Herstellung von Prothesen und Orthesen, die dem Patienten nach einer Amputa-

tion am 29. Januar, „Dynamische Unterschenkelsysteme“ am 4. Februar und „Elektrostimulationssystem MyGait“ am 11. Februar.

Gehen, rennen und schwimmen mit dem „Genium X3“



tion oder einem Schlaganfall Mobilität und Beweglichkeit zurückgeben. Das High-Tech-Beinprothesensystem Genium X3 sowie innovative Versorgungsmöglichkeiten bei der Fußheberschwäche sind Themen der Fortbildungsveranstaltungen bei o.t.n|orthopädie.technik.nord in der Wendenstraße 1 in Neumünster. Die einzelnen Termine: Genium X3-Vor-

Nachdem die Weltneuheit vor zwei Jahren in Schleswig-Holstein bei o.t.n|orthopädie.technik.nord vorgestellt wurde, hat sich das Beinprothesensystem Genium weiterentwickelt. So gibt es nun das Genium X3, eine wasserfeste Variante. Für den Anwender ergeben sich dadurch ganz neue Möglichkeiten wie zum Beispiel Duschen

mit Prothese, Schwimmengehen, bei Gartenarbeit im feuchten Gras knien – viele Alltagssituationen, die nun endlich kein Hindernis mehr darstellen.

Das Genium Kniegelenk ist ein bedeutender Meilenstein in der Entwicklung von Beinprothesen für Oberschenkelamputierte. Es überzeugt durch eine Vielzahl an technischen Innovationen und ist das Ergebnis langjähriger Forschung und Entwicklung. Durch neueste Computer-, Sensor- und Regeltechnik übertrifft die Funktionalität des Geniums bisherige Lösungen bei Weitem. Die vielen Untersuchungen und Studien bestätigen die Vorteile der computergesteuerten High-Tech-Prothese.

Um so ein System auf Haut und Haar zu testen, besteht bei o.t.n seit 2009 das Prothesen-Atelier. Auf mehr als 400 Quadratmetern stehen ein Übungsparcours mit Treppen, schiefer Ebene, gepolstertem Weg, einem Natur-Weg sowie komfortable und umfangreich ausgestattete Wartebereiche (WLAN, TV, Couch) zur Verfügung. Mit Hilfe modernster Kameratechnik und einer speziellen Software ist es den Experten möglich, das Gangbild des Patienten intensiv und absolut praxisnah zu beobachten. Um die beste Technik nutzen zu können,

bedarf es auch eines anspruchsvollen handwerklichen Geschicks. Denn das beste Kniegelenk nützt dem Patienten nichts, wenn der Prothesen-Schaft nicht passt. „Auch auf diesem Gebiet arbeiten wir in einem Team von fünf erfahrenen Technikern zusammen“, betont Firmeninhaber und Orthopädietechnikermeister Stefan Fehlandt. Handwerkliche Kompetenz, hohe Fachlichkeit, Räumlichkeiten für eine optimale Versorgung und eine große Portion Menschlichkeit vereinen sich bei o.t.n unter einem Dach in gleich sieben unterschiedlichen Abteilungen.



Anmeldung:



Es handelt sich um Fortbildungsveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl. Aus organisatorischen Gründen wird um eine verbindliche Anmeldung gebeten. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenlos und beinhaltet einen Imbiss.

Ja, ich nehme an der „**Genium**“-Veranstaltung am 29. Januar teil und bringe Personen mit. Beginn 17 Uhr bis ca. 19 Uhr.

Ja, ich nehme an der Veranstaltung „**Dynamische Unterschenkelsysteme**“ am 4. Februar teil und bringe Personen mit. Beginn 17 Uhr bis ca. 19 Uhr.

Ja, ich nehme an der Veranstaltung „**Elektrostimulationssystem MyGait**“ am 11. Februar teil und bringe Personen mit. Beginn 17 Uhr bis ca. 19 Uhr.

Anmeldung bitte senden an:

o.t.n | Orthopädie Technik Nord, Wendenstraße 1, 24539 Neumünster, Tel. 04321/979449, Fax 04321/979448, E-Mail: info@o-t-n.de



© by Ottobock

Die Lähmung der fußhebenden Unterschenkelmuskulatur mit der Folge des sogenannten Fallfußes stellt ein häufiges Problem zum Beispiel nach einem Schlaganfall dar. Moderne Fußheberorthesen wie das System „WalkOn“ aus der Familie der dynamischen Carbonorthesen unterstützen die Beinmuskulatur und positionieren den Fuß so, dass sich der Vorfuß beim Durchschwingen des Beines während des Gehens anhebt. Selbst auf einem unebenen Gelände kann sich der Anwender damit problemlos fortbewegen. Die Sturzgefahr beim Gehen wird erheblich reduziert.

Die bei o.t.n angebotene Fortbildungsveranstaltung am 4. Februar bietet die Möglichkeit sich darüber ausführlich zu informieren.

Neueste Systeme bei einer Fußheberschwäche setzen an anderer Stelle an. Im Gegensatz zu rein mechanischen Techniken, die die



© by Ottobock

Natürlich und sicher gehen trotz Fußheberschwäche

Muskulatur unterstützen, stimuliert MyGait den für die Fußhebung verantwortlichen Wadenbeinnerv. Dies geschieht mithilfe funktioneller Elektrostimulation, die von außen auf den Nerv einwirkt. Der Fuß hebt sich wieder – immer ge-

nau im richtigen Moment. Der Oberflächenstimulator ist unter der Kleidung unauffällig und man kann ihn bereits in der Phase der frühen Rehabilitation verwenden. Vorteile des MyGait gegenüber bisherigen Modellen sind unter anderem, dass

den Anwender keine Kabel stören und dass Treppensteigen sowie Laufen auf unebenen Untergründen möglich sind.

seit 1996

„...um Menschen zu helfen!“



Sanitätshaus

Prothesen-Atelier

Orthopädietechnik

Schuhtechnik

Reha & Pflege

Kinderversorgung

Lauf- & Bewegungslabor

7 Kompetenzen unter einem Dach

Profitieren auch Sie von unserem modernen Konzept.

Wendenstraße 1
24539 Neumünster
Parkplätze vor dem Haus
Telefon: 04321/9794-49
Telefax: 04321/9794-47
E-Mail: info@o-t-n.de
www.o-t-n.de

Zertifiziert gemäß
DIN EN ISO 13485:2003

o.t.n
orthopädie.technik.nord